



Akademie

Anmeldungen an Heike Schmidt:

Online:

Fax: 0365 82481-617

Tel.: 0365 82481-17

E-Mail: h.schmidt@carqueville-online.de<http://www.carqueville-online.de/>

Fuer-Fachpersonal/Akademie/Seminarplan

**Nr. 0119-EXDE: Expertenstandard Beziehungsgestaltung in der Pflege
von Menschen mit Demenz****25,00 € p. P.**

Die Referentin stellt den neuen Expertenstandard vor, der von Januar bis Juni 2018 bereits in mehreren Pflegeeinrichtungen modellhaft eingeführt worden ist. Im Kern geht es um die Beziehungsgestaltung und darum, das Person-Sein von Menschen mit Demenz zu stärken, indem wir Normalität im Lebensumfeld, Identität, Selbstbestimmung und das Wohlbefinden der Menschen fördern. Dafür benötigen die Menschen Angebote und Maßnahmen, durch die sie sich gehört, verstanden und angenommen sowie mit anderen Personen verbunden fühlen.

Donnerstag, 17. Januar 2019, 14:00-15:30 Uhr**Kirstin Göttel - Pflegebildung4u Leipzig****Nr. 0119-KOMP: Wickelst du noch oder klettest du schon?****45,00 € p. P.**

Erkrankungen des Venensystems zählen in Deutschland zu den großen Volkskrankheiten. Ursächlich dafür sind zunehmend auch Gefäßerkrankungen und Stoffwechselstörungen bei immer älter werdenden und multimorbiden Menschen. Damit steigt gleichzeitig die Gefahr von chronischen Hauterkrankungen mit langwierigen Wunden. Die Seminarteilnehmer erfahren, wie durch eine indikationsgerechte und individuelle Versorgung mit Kompressionsstrümpfen die Wundheilung unterstützt und Rückfälle vermieden werden können. Im Mittelpunkt steht dabei der [circaid@juxtacures®](#), eine Versorgung als Alternative zum Kompressionsverband beim "offenen Bein".

Freitag, 25. Januar 2019, 09:00-13:00 Uhr**Kathrin Baier - medi Handelsagentur Phlebologie****Nr. 0119-BLUT: Auffrischung venöse Blutentnahme (für PFK mit Vorkenntnissen)****47,00 € p. P.**

Die venöse Blutentnahme wird sehr oft durchgeführt und es ist wichtig genau zu wissen, wie, wo, wann und wozu man diese macht. Je geübter und je besser man vorbereitet und informiert ist, desto geringer ist die Gefahr für Patienten/Bewohner und auch für sich selbst. Die Blutentnahme sollten nur Mitarbeiter durchführen, welche über ein ausreichendes praktisches und theoretisches Wissen verfügen.

Das Seminar enthält:

- theoretische Grundlagen
- rechtliche Grundlagen/ Delegation
- Praxisteil: Übung am Injektions-Übungsarm

Dienstag, 29. Januar 2019, 08:00-11:00 Uhr**Astrid Reimann - Akademie für Pflegeprofession Gera****Nr. 0119-MEMA: Medikamentenmanagement****42,00 € p. P.**

Ein funktionierendes Medikamentenmanagement schafft Sicherheit für Pflegemitarbeiter und Patienten, zumal auch die Entgegennahme der ärztlichen Verordnung, die Beschaffung, Vorbereitung und Dokumentation der Medikamente sowie die Beobachtung des Patienten zu den Aufgaben der Pflegekräfte gehören. Die Referentin

- erläutert rechtliche und organisatorische Voraussetzungen zur Durchführung der Medikamentengabe
- beschreibt den Ablauf der Medikamentenversorgung
- geht auf wesentliche Neben- und Wechselwirkungen ein und
- informiert, wie Medikamente aufzubewahren, zu verbrauchen und zu entsorgen sind.

Mittwoch, 30. Januar 2019, 08:30-11:45 Uhr**Kirstin Göttel - Pflegebildung4u, Leipzig**



Akademie

Anmeldungen an Heike Schmidt:

Online:

Fax: 0365 82481-617

Tel.: 0365 82481-17

E-Mail: h.schmidt@carqueville-online.de<http://www.carqueville-online.de/>

Fuer-Fachpersonal/Akademie/Seminarplan

Nr. 0219-WUDO: ~~Wunddokumentation~~ Seminar fällt aus - Ersatztermin geplant 35,00 € p. P.

Die gesetzlich vorgeschriebene Wunddokumentation ist Grundvoraussetzung des Wundmanagements und gibt Pflegenden und Patienten Behandlungssicherheit. Sie regelt die Behandlung durch das Pflegepersonal, die ärztliche Kommunikation und dient der haftungsrechtlichen Absicherung des Pflegepersonals.

Die Referentin klärt im Seminar

- wozu und weshalb dokumentiert wird
- welche Richtlinien zu beachten sind und
- erläutert die Dokumentationsvorgaben des Expertenstandards „Pflege von Patienten mit chronischen Wunden“

~~Donnerstag, 7. Februar 2019, 14:00-15:30 Uhr~~

Gabi Weigold - WGW Hof/Wundexpertin ICW

Nr. 0219-INFK: Schutz vor Infektionskrankheiten in der Pflege**57,00 € p. P.**

Der Mensch wird ständig von Keimen angegriffen. Besonders Bakterien sind weitläufig verbreitet. Mit dem Immunsystem ist unser Körper dagegen weitgehend geschützt. Doch diese Körperabwehr funktioniert nicht immer fehlerfrei. Ältere Menschen haben sehr oft ein herabgesetztes Immunsystem. Für eine Infektionskrankheit verantwortlich sind die Erregermenge, der Allgemeinzustand und die Abwehrmechanismen des Menschen.

Seminarschwerpunkte sind:

- Infektionskette und Infektionserreger
- Grundbegriffe der Infektionslehre
- Die wichtigsten Bakterien und die Krankheiten, die sie verursachen
- Überblick Infektionskrankheiten verursacht durch Pilze, Parasiten und Viren
- Infektionskrankheiten durch multiresistente Erreger
- Keimreduzierende Maßnahmen
- Personalhygiene; Umgebungshygiene

Dienstag, 19. Februar 2019, 08:00-12:00 Uhr **Astrid Reimann** - Akademie für Pflegeprofession Gera

Nr. 0219-EXHA: Expertenstandard Förderung der Harnkontinenz in der Pflege**25,00 € p. P.**

Inkontinenz ist oft immer noch ein Tabuthema. Hier ist ein offener und feinfühligere Umgang seitens der professionell Pflegenden sehr wichtig. Das primäre Ziel pflegerischen Handelns ist, die Harnkontinenz zu erhalten und zu fördern. Falls das nicht möglich ist, gilt es, die Harninkontinenz zu reduzieren oder zu kompensieren sowie Folgeschäden zu vermeiden. Seminarschwerpunkte sind:

- Aktualisierung des Standards
- Risiken zur Entstehung einer Harninkontinenz
- Anzeichen und Formen einer Inkontinenz
- pflegewissenschaftliche Klassifikation
- Maßnahmen zur Kontinenzförderung
- fachgerechte Dokumentation

Donnerstag, 21. Februar 2019, 14:00-15:30 Uhr

Kirstin Göttel - Pflegebildung4u, Leipzig



Akademie

Anmeldungen an Heike Schmidt:

Online:

Fax: 0365 82481-617

Tel.: 0365 82481-17

E-Mail: h.schmidt@carqueville-online.de<http://www.carqueville-online.de/>

Fuer-Fachpersonal/Akademie/Seminarplan

**Nr. 0219-ICWRE: ~~ICW-Wundmanager-Rezertifizierung (beantragt: 8 ICW-Punkte)~~
Seminar fällt aus - Ersatztermin geplant**

Themenkomplexe: Wundreinigung und infizierte Wunde



~~Donnerstag, 28. Februar 2019, 09:00-16:15 Uhr~~

Gabi Weigold - WGW Hof/Wundexpertin ICW

Nr. 0319-RRBD: Rechtliche Rahmenbedingungen für die Dokumentation in der Pflege 49,00 € p. P.

Im Seminar werden Rechtsfolgen fehlerhafter und lückenhafter Dokumentation mit Haftungsdurchgriff auf den Träger der Einrichtung und das handelnde Personal dargestellt, anhand praktischer Beispiele und entsprechender Gerichtsurteile. Das Seminar soll helfen, Rechtssicherheit im Umgang mit der Pflegedokumentation zu erlangen und unterscheidet sich grundlegend von den klassischen Seminaren zur Dokumentation.

- Die Pflegedokumentation im rechtlichen und tatsächlichen Sinne und als Urkunde
- Die Beweiskraft der Pflegedokumentation gemäß § 416 ZPO
- Praktische Umsetzung einer „schlanken“ Dokumentation
- Leitfaden für eine ordnungsgemäße Dokumentation

Freitag, 1. März 2019, 8:30-11:45 Uhr

Holger Mattisseck - Diplom-Jurist Chemnitz

Nr. 0319-HUMOR: Von der Heilkraft des Humor in der Pflege

65,00 € p. P.

Das Sprichwort „Lachen ist die beste Medizin“ kommt nicht von ungefähr, sondern gründet auf lebendige Erfahrung. Viele neuere Untersuchungen belegen inzwischen den positiven Einfluss von Humor sowohl auf Heilungs- und Krankheitsverläufe von Patienten als auch auf die Arbeitszufriedenheit und die psychische Gesundheit des Pflegepersonals. Seminarschwerpunkte sind:

- Der energetische Alltag in der Maschinerie des Gesundheitswesens
- Dogmen und Vorurteile im Helferberuf
- Was ist Humor und wie wirkt er als therapeutisches und pflegerisches Werkzeug?
- Humor als Lebenselixier und zur Selbstdistanzierung von schweren Leiden
- logotherapeutische Ansätze
- Konzepte, Methoden und Werkzeuge zum sinnvollen Einsatz von Humor
- Fallbeispiele und Geschichten

Lassen Sie sich anstecken und inspirieren, Heiterkeit und Lachen in Ihren und den Alltag Ihrer Pflegekunden zu bringen - das macht Vieles leichter und alle Beteiligten glücklicher.

Dienstag, 12. März 2019, 09:00-13:00 Uhr

Marco Helmert - Helmert-Seminare Marienberg



Akademie

Anmeldungen an Heike Schmidt:

Online:

Fax: 0365 82481-617

Tel.: 0365 82481-17

E-Mail: h.schmidt@carqueville-online.de<http://www.carqueville-online.de/>

Fuer-Fachpersonal/Akademie/Seminarplan

Nr. 0319-EXCW: Expertenstandard Pflege von Menschen mit chronischen Wunden 25,00 € p. P.

Eine Pflegekraft muss über die Kompetenz verfügen, chronische Wunden bei Menschen und ihre Gefährdung und Einschränkungen zu erkennen sowie eine pflegerische Fachexpertise abzugeben.

Seminarschwerpunkte sind:

- Arten von chronischen Wunden (Entstehung, Verlauf, Symptomatik)
- Einfluss auf die Lebensqualität der Betroffenen
- Assessment chronischer Wunden, Wundmanagement
- Psychologische Aspekte im Umgang mit Menschen mit einer chronischen Wunde
- Veränderungen im Vergleich zum bisherigen Expertenstandard
- Auswirkungen der Neuerungen und Anpassungen für die pflegerische Wundversorgung

Donnerstag, 14. März 2019, 14:00-15:30 Uhr**Kirstin Göttel - Pflegebildung4u, Leipzig****Nr. 0319-STBE: Begleitung von Sterbenden****25,00 € p. P.**

Der Umgang mit Sterben und Tod ist oft noch immer angstbesetzt, sowohl für die Betroffenen selbst, als auch für die, die sie in der letzten Lebensphase pflegen und betreuen. Deshalb erfordert die Betreuung und Versorgung am Lebensende eine hohe Sensibilität für die Bedürfnisse und Wünsche auf beiden Seiten. Wie das in der ambulanten und stationären Pflege gelingen kann, erläutert die Referentin im Seminar. Schwerpunkte:

- Sterbephasen
- Bedürfnisse der Sterbenden und Angehörigen
- pflegerische Aufgaben und Rolle der Pflegenden im Sterbeprozess und nach dem Tod

Dienstag, 19. März 2019, 14:00-15:30 Uhr**Mandy Schulz - IBB Werdau****Nr. 0319-KOMM: Kommunikation mit Angehörigen****62,00 € p. P.**

Angehörige sind ein wesentlicher Bestandteil im System der Altenpflege. Auf Seiten der Pflegenden führen Zeitmangel und Arbeitsverdichtung jedoch dazu, dass die Möglichkeiten der Hinwendung zu den Angehörigen stark eingeschränkt sind, dass deren Anliegen mitunter als zusätzliche Belastung wahrgenommen werden. Daraus können Konflikte erwachsen, die sich auf das Verhältnis aller Beteiligten negativ auswirken. Um dies zu vermeiden, ist es hilfreich, stärker auf die Angehörigen zuzugehen – im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten. Solche Möglichkeiten zu suchen oder zu schaffen, ist erstaunlicherweise mit weniger Aufwand verbunden als vermutet.

Wie ein konstruktiver Umgang mit konfliktträchtigen Pflege-Angehörigen-Situationen möglich ist und die Pflegekräfte ihre eigene Rolle in der Beziehung zu Angehörigen klären und bewusst steuern können, erfahren Sie in diesem Seminar.

Mittwoch, 27. März 2019, 09:00-12:15 Uhr**Annett Keck - Inlitora Chemnitz**



Akademie

Anmeldungen an Heike Schmidt:

Online:

Fax: 0365 82481-617

Tel.: 0365 82481-17

E-Mail: h.schmidt@carqueville-online.de<http://www.carqueville-online.de/>

Fuer-Fachpersonal/Akademie/Seminarplan

Nr. 0419-EKEL: Ekel in der Pflege - ein Tabuthema?**25,00 € p. P.**

Ekel ist ein starkes Gefühl, das Menschen individuell unterschiedlich empfinden, aber grundsätzlich jeder kennt. Als Pflegekräfte arbeiten Sie an und mit allen Körperteilen Ihrer Patienten und sind insbesondere physischen Ekel erregenden Situationen ausgesetzt, und das permanent. Die Referentin widmet sich in dem Seminar u. a. den Fragen

- warum sich Menschen ekeln und welche Funktion Ekel hat
- ob Sie als Pflegekräfte kompetent in Ihrem Beruf sein können, wenn Sie dabei Ekel empfinden
- ob Sie Ekel verlernen oder ablegen können
- wie Sie mit Ekel umgehen können
- ob und wovor sich auch Ihre Patienten ekeln und wie Ekel und Scham zusammenhängen
- was moralischer Ekel ist

Mittwoch, 3. April 2019, 14:00-15:30 Uhr**Kirstin Göttel - Pflegebildung4u, Leipzig****Nr. 0419-RRBB: Betreuungsrecht****49,00 € p. P.**

Pflegekräften sind sich beim Thema Betreuung oft unsicher, wenn es um die Befugnisse von Betreuern und Angehörigen geht. Daraus resultieren immer wieder unzulässige Behandlungen. Andererseits können oder müssen viele pflegerisch-medizinische und administrative Entscheidungen mit Betreuern und Angehörigen abgesprochen werden. Darüberhinaus kommt es bei allen Beteiligten zur fehlerhaften Auslegung und Umsetzung des Betreuungsrechts. Hier will das Seminar mehr Klarheit schaffen und erläutert z. B.

- die Rechtsstellung des Patienten/Bewohners
- das Wesen und die Voraussetzungen der Betreuung und des Einwilligungsvorbehaltes
- die rechtlichen Wirkungen der Betreuung
- die Aufgaben der Betreuer im Bereich der Pflege
- Einleitung, Dauer und Ende der Betreuung

Freitag, 5. April 2019, 8:30-11:45 Uhr**Holger Mattisseck - Diplom-Jurist Chemnitz****Nr. 0419-THRO: Thrombose und mögliche Folgen****25,00 € p. P.**

Bei einer Thrombose bildet sich ein Blutgerinnsel (Thrombus) in einem Blutgefäß, ähnlich wie eine normale Blutgerinnung - nur am falschen Ort und zur falschen Zeit. Das kann theoretisch in jeder Ader, aber auch in Venen verschiedener Körperregionen passieren – mit unterschiedlichen Folgen. Eine klare und schnelle Diagnose und Behandlung sind wichtig und können lebensrettend sein. Im Seminar werden folgende Schwerpunkte behandelt:

- Was ist und woran erkennt man eine Thrombose?
- Thromboseformen, Ursachen, Symptome, Therapie und Verlauf
- Akut- und Spätfolgen
- Prophylaxe

Dienstag, 9. April 2019, 14:00-15:30 Uhr**Mandy Schulz - IBB Werdau**



Akademie

Anmeldungen an Heike Schmidt:

Online:

Fax: 0365 82481-617

Tel.: 0365 82481-17

E-Mail: h.schmidt@carqueville-online.de<http://www.carqueville-online.de/>

Fuer-Fachpersonal/Akademie/Seminarplan

Nr. 0419-EXER: Expertenstandard Ernährungsmanagement**25,00 € p. P.**

Neben Dekubitus ist Mangelernährung das zentrale Schlagwort, wenn über Mängel in der Pflege berichtet wird. Tatsächlich können Zeitmangel bei der Hilfe zur Nahrungsaufnahme oder auch unzureichende Krankenbeobachtung relativ schnell zu einem schlechten Ernährungsstatus führen. Der 2009 erschienene Expertenstandard legt daher großen Wert auf Risikoerkennung und Evaluation, um rechtzeitiges und adäquates Handeln zu unterstützen. Auch die Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Berufsgruppen und mit den Angehörigen wird thematisiert. Seminarschwerpunkte:

- Erkennen und Vermeiden von Mangelernährung; Risikoerfassung
- Planung bedarfsgerechter Ernährung
- Unterstützung bei der Nahrungsaufnahme entsprechend den spezifischen Problemen und Ressourcen des Patienten
- Beratung von Patienten und Angehörigen
- Evaluation der eingeleiteten Maßnahmen

Dienstag, 16. April 2019, 14:00-15:30 Uhr**Kirstin Göttel - Pflegebildung4u, Leipzig****Nr. 0419-DIAL: Pflege und Betreuung von Dialysepatienten****57,00 € p. P.**

Viele der in Deutschland lebenden schätzungsweise zwei Millionen Menschen mit einer eingeschränkten Nierenfunktion brauchen irgendwann die Dialyse. Sowohl Fachwissen über das komplexe Krankheitsbild und auch Soft Skills sind für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Patient und Pflegefachkraft ausschlaggebend. Der Patient benötigt in der herausfordernden, häufig sehr langwierigen Therapiephase Pflegefachkräfte, die auf seine speziellen Bedürfnisse eingehen und auch in belastenden Situationen zur Seite stehen und ihn stärken.“ (Zitat springer.com) Das Seminar setzt folgende Schwerpunkte:

- Anatomie und Physiologie der Niere
- Chronisches und akutes Nierenversagen
- Bsp. Standardpflegeplan „Chronische Niereninsuffizienz“
- Leitfaden für die Ernährung von Dialysepatienten

Dienstag, 30. April 2019, 08:00-12:00 Uhr**Astrid Reimann - Akademie für Pflegeprofession Gera****Nr. 0519-EPIL: Krankheitsbild Epilepsie(n)****25,00 € p. P.**

Epilepsien sind neurologische Erkrankungen mit einem äußerst vielfältigen Erscheinungsbild. Deshalb wird in der Regel nicht von der Epilepsie, sondern von den Epilepsien gesprochen. Um eine Epilepsie genau beschreiben zu können, ist es wichtig, zwischen dem Krankheitsbild als solchem (der Epilepsieform) und den Symptomen der Erkrankung (den epileptischen Anfällen) zu unterscheiden. Die Referentin setzt im Seminar folgende Schwerpunkte:

- Ursachen von Epilepsien
- Anfälle und Anfallsformen
- Beobachtung und Umgang mit Anfällen
- Behandlung und Umgang im Betreuungs- und Pflegealltag

Dienstag, 14. Mai 2019, 14:00-15:30 Uhr**Mandy Schulz - IBB Werdau**



Akademie

Anmeldungen an Heike Schmidt:

Online:

Fax: 0365 82481-617

Tel.: 0365 82481-17

E-Mail: h.schmidt@carqueville-online.de<http://www.carqueville-online.de/>

Fuer-Fachpersonal/Akademie/Seminarplan

Nr. 0519-COPD: Krankheitsbild COPD**35,00 € p. P.**

Die Abkürzung COPD steht für Chronic Obstructive Pulmonary Disease, übersetzt: chronisch obstruktive Lungenerkrankung. Studien zufolge leiden 15 Prozent der Europäer über 40 Jahren an der Lungenkrankheit. Trotzdem ist sie vergleichsweise unbekannt. Dabei gehört die COPD weltweit zu den häufigsten Todesursachen. Schwerpunkte im Seminar sind:

- Anatomie und Physiologie der Atmung im Überblick
- Ursachen, Risikofaktoren und Symptomtome der COPD
- Diagnose und Therapie
- pflegerischer Umgang mit COPD-Patienten
- Besonderheiten

Donnerstag, 16. Mai 2019, 14:00-15:30 Uhr **Marko Günther** - Professionelle Pflegeberatung Gera

Nr. 0519-WUVE: Standards und Neues in der modernen Wundversorgung**35,00 € p. P.**

Diese Schulung richtet sich **vorzugsweise** an **Pflegehilfskräfte**. Auch wenn diese keine Behandlungspflege und damit keine Wundversorgung durchführen dürfen, ist es wichtig, dass sie Wunden beobachten und einschätzen können, um ihre Fachkräftekollegen rechtzeitig über Auffälligkeiten und Veränderungen an Wunden ihrer Pflegepatienten informieren zu können.

Neben Grundlagen zur Anatomie und Physiologie Haut, zur Wundentstehung, zu Wundarten und -phasen erfahren die Teilnehmer einfache Methoden zur Wunderkennung und Grundversorgung von Wundpatienten. Sie erhalten einen Überblick über aktuelle Wundversorgungsprodukte sowie zur Wunddokumentation.

Dienstag, 21. Mai 2019, 14:00-15:30 Uhr

Gabi Weigold - WGW Hof/Wundexpertin ICW

Nr. 0619-DIAB: Krankheitsbild Diabetes**25,00 € p. P.**

Immer häufiger haben Mitarbeiter in der Pflege mit Diabetes zu tun. Das Seminar widmet sich diesem Krankheitsbild aus medizinisch-therapeutischer und pflegender Sicht und dient vor allem der Auffrischung von vorhandenem Wissen für einen sicheren Umgang mit dieser Erkrankung.

Schwerpunkte sind:

- Entstehung und Verlauf, Symptome, Folgeerkrankungen
- übliche Therapieformen
- Insuline: Wirkweisen, Darreichungsformen, Dosierungen
- Behandlungspflege bei Diabetes

Donnerstag, 20. Juni 2019, 14:00-15:30 Uhr

Mandy Schulz - IBB Werdau



Akademie

Anmeldungen an Heike Schmidt:

Online:

Fax: 0365 82481-617

Tel.: 0365 82481-17

E-Mail: h.schmidt@carqueville-online.de

<http://www.carqueville-online.de/>

Fuer-Fachpersonal/Akademie/Seminarplan

Was wir wissen, ist ein Tropfen, was wir nicht wissen, ein Ozean.
Isaac Newton

Organisatorisches:

- Im Seminarpreis enthalten sind Handout, sofern vom Referenten zur Verfügung gestellt, sowie Zertifikat und Getränke.
- Nach Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Teilnahmebestätigung.
- Bei Ausfall von Seminaren wegen Krankheit der Referenten, zu geringer Teilnehmerzahl oder aus anderen Gründen informieren wir alle zu diesem Zeitpunkt angemeldeten Teilnehmer.
- Bei Verhinderung Ihrer gemeldeten Teilnehmer bitten wir um rechtzeitige Information.
- Unsere Gebäude sind rauchfreie Zone. Raucherinseln befinden sich an den Eingängen.
- Kostenlose Parkplätze stehen auf unserem Kundenparkplatz ausreichend zur Verfügung.

Veranstaltungsadresse:

**Sanitäts- und Gesundheitshaus
Carqueville GmbH
Töppeln, Flurstraße 6
07586 Kraftsdorf
(Haus 1 - OG)**



